

# Hans-Kilian-Vorlesungen

zur sozial- und kulturwissenschaftlichen Psychologie  
und integrativen Anthropologie

**Aglaja Przyborski**  
Universität Wien

Bilder sehen und verstehen: Zur  
interpretativen Analyse ikonischen  
Materials in den Sozialwissenschaften

25. Januar 2017

16.00 - 18.00 Uhr (ct.) - GBCF 04/411

Technische Möglichkeiten beschleunigen das Erzeugen, Verändern und Zirkulieren von Bildern. Dass sie nun auch digitalisiert vorliegen, hat an Bildern und ihrer Wahrnehmung jedoch nichts Grundlegendes geändert. Sie müssen auch weiterhin an Gewohnheiten unseres Sensoriums anschließen. Diese Dimension des Wahrnehmens und Verstehens stand lange im Schatten einer primär am Text ausgerichteten Hermeneutik und Sozialforschung. Wie funktioniert ikonisches Verstehen? Welches (implizite) Wissen kommt dabei zum Tragen? Der Vortrag stellt sich diesen grundlagentheoretischen Fragen u.a. mit dem Entwurf eines Kommunikationsmodells, das das Bild in seinem Eigensinn ernst nimmt.

Dr. habil. Aglaja Przyborski, Psychologin und Psychotherapeutin, leitet das Projekt Iconic Communication (ICONICOM) an der Universität Wien.

Für ihr Arbeitsbuch "Qualitative Sozialforschung" erhielt sie gemeinsam mit Monika Wohlrab-Sahr den René-König-Lehrbuchpreis der DGfS.

Organisation:  
Jürgen Straub | Pradeep Chakkarath

RUHR  
UNIVERSITÄT  
BOCHUM

**RUB**

Fakultät für  
Sozialwissenschaft

Lehrstuhl für Sozialtheorie  
und Sozialpsychologie

KÖHLER-STIFTUNG  
IM STIFTERVERBAND